

[Handbuch zur Körperschaftsteuerveranlagung 2017: KSt 2017](#)

Bearbeitet von
Herausgeber: Deutsches wissenschaftliches Institut der Steuerberater e.V.

1. Auflage 2018. Buch. VIII, 403 S. In Leinen
ISBN 978 3 406 71926 4
Format (B x L): 16,0 x 24,0 cm

[Steuern > Körperschaftsteuer, Umwandlungssteuerrecht](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Handbuch zur
Körperschaftsteuerveranlagung
2017


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

SCHRIFTEN DES
DEUTSCHEN WISSENSCHAFTLICHEN INSTITUTS
DER STEUERBERATER E.V.

Handbuch zur
Körperschaftsteuerveranlagung

2017


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Verlag des wissenschaftlichen
Instituts der Steuerberater GmbH Berlin
Verlag C. H. Beck München



www.beck.de

ISSN 0171-2357
ISBN 978 3 406 71926 4

© 2018 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Satz, Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Gedruckt auf alterungsbeständigem, säurefreiem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Das Deutsche wissenschaftliche Institut der Steuerberater e.V. legt hiermit im fünfundfünfzigsten Jahrgang (2017) das „Handbuch zur Körperschaftsteuerveranlagung“ vor. Der neue Band ist den früheren Jahrgängen entsprechend konzipiert und setzt die Reihe der Veranlagungshandbücher in ihrer bewährten Form fort. Zur Erhaltung der Handlichkeit insbesondere des Gesamtbandes (ESt – KSt – GewSt – USt) sind die Handbücher weiterhin in einem etwas größeren Format gedruckt.

Zur Gesamtorientierung ist am Anfang des Handbuchs das KStG *geschlossen abgedruckt*. In der Geschlossenen Wiedergabe finden sich grundsätzlich alle seit der Voraufgabe des Handbuchs ergangenen Änderungen und neuen Vorschriften, die durch das Gesetz gegen schädliche Steuerpraktiken im Zusammenhang mit Rechteüberlassungen vom 27. Juni 2017 (dessen Anwendung unter dem Vorbehalt steht, dass die Europäische Kommission feststellt, dass die Regelungen entweder keine Beihilfen oder mit dem Binnenmarkt vereinbare Beihilfen darstellen) und durch das Gesetz zum Ausschluss verfassungsfeindlicher Parteien von der Parteienfinanzierung vom 18. Juli 2017 in das KStG eingefügt wurden; darunter auch solche, die sich nicht ausschließlich auf den Veranlagungszeitraum 2017 beziehen.

Der sich daran anschließende *Hauptteil* ist ganz auf die Veranlagung 2017 abgestellt; hier sind die Gesetzesvorschriften einzeln in Verbindung mit den zugehörigen Bestimmungen der KStDV, den KStR 2015 mit den aktuellen amtlichen Hinweisen (KStH 2015) sowie den sonstigen Verwaltungsanordnungen der Finanzverwaltung abgedruckt. Die maßgebenden Regelungen des Körperschaftsteuerrechts sind damit an einer Stelle vereinigt.

Gesetz, Durchführungsverordnung, Verwaltungsanordnungen und Anlagen sind in voneinander abweichenden Schriftarten gesetzt, damit sich die verschiedenen Kategorien auf einen Blick voneinander abheben. Die gegenüber der für 2016 geltenden Fassung geänderten Textstellen sind allgemein wie bisher durch einen Balken am Rand gekennzeichnet. Zusätzlich wird durch Marginalien am Textrand die jeweilige Textart (KStG, KStDV, KStR/KStH, Anlage) gekennzeichnet.

Der *Anhang I* enthält als wichtige Nebenvorschriften zum KStG das Kapitalerhöhungssteuergesetz, das Umwandlungssteuergesetz und das Solidaritätszuschlaggesetz, jeweils in der aktuellen Fassung mit den einschlägigen Durchführungsbestimmungen und Verwaltungsschreiben. Das UmwStG a. F. ist hier lediglich noch insoweit in Auszügen abgedruckt, als alte Vorschriften auch für den Veranlagungszeitraum 2017 weiterhin zur Anwendung kommen können. Des Weiteren ist zum Umwandlungssteuerrecht das umfangreiche Schreiben zur Anwendung des Umwandlungssteuergesetzes vom 11. 11. 2011 (Umwandlungssteuererlass 2011) aufgenommen. Der *Anhang II* enthält das aktuelle Formblattmuster für die Steuerbescheinigung.

Ein ausführliches, nach den Paragraphen des KStG geordnetes detailliertes Inhaltsverzeichnis erleichtert den Zugriff auf die einzelnen Bestimmungen der KStDV, der KStR 2015 mit den amtlichen Hinweisen 2015 und auf die Anlagen. Vor den einzelnen Paragraphen befinden sich außerdem noch gesonderte Inhaltsübersichten. Das Stichwortregister verweist auf Randnummern.

Verwaltungsanordnungen, die aus Platzgründen nicht in vollem Wortlaut in das Handbuch aufgenommen werden konnten, sind in den *Fußnoten* des Werkes in Leitsätzen wiedergegeben. Soweit dabei als Fundstelle das Nachschlagewerk „StEK“ (= Steuererlasse in Karteiform) zitiert ist, danken wir dem Verlag Dr. Otto Schmidt KG, Köln, für die Erlaubnis, die von Herrn Rechtsanwalt Prof. Dr. Felix † und Herrn Rechtsanwalt Carlé, Köln, zusammengestellte und bearbeitete Sammlung für das vorliegende Handbuch auszuwerten. Fußnotenhinweise finden sich weiter zu einer Vielzahl einschlägiger BFH-Urteile, die überwiegend ebenfalls in Leitsätzen zitiert sind.

Die Auswahl und Bearbeitung des Materials ist erneut in Zusammenarbeit mit Frau Regierungsrätin Heike Janetzko vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, München, erfolgt, der wir an dieser Stelle für die wertvolle Unterstützung wiederum vielmals danken.

Anregungen zur Ausgestaltung, Ergänzung und Verbesserung dieses Werkes sind uns stets willkommen.

Berlin, im Februar 2018

Deutsches wissenschaftliches Institut
der Steuerberater e.V.


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	1
Abkürzungsverzeichnis	7
Geschlossene Wiedergabe des Textes des KStG	11
Hauptteil	
Gesetz, Durchführungsverordnung, Richtlinien/Hinweise und Anlagen	53
Anhang I	
Nebengesetze mit Verwaltungsanweisungen	263
Anhang II	
Formblattmuster	378
Stichwortregister	381


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	7
Geschlossene Wiedergabe des Textes des KStG	11
Hauptteil: Gesetz, Durchführungsverordnung, Richtlinien/Hinweise und Anlagen	53
Erster Teil. Steuerpflicht	
§ 1 Unbeschränkte Steuerpflicht	53
Einführung	54
R 1.1 Unbeschränkte Steuerpflicht; H 1.1	54
R 1.2 Familienstiftungen	55
Anlage:	
Verordnung über die Steuerbegünstigung von Stiftungen, die an die Stelle von Familienfideikommissen getreten sind, vom 13. 2. 1926	55
§ 2 Beschränkte Steuerpflicht	57
R 2 Beschränkte Steuerpflicht; H 2	57
§ 3 Abgrenzung der Steuerpflicht bei nichtrechtsfähigen Personenvereinigungen und Vermögensmassen sowie bei Realgemeinden	58
H 3	58
§ 4 Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts	59
R 4.1 Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts; H 4.1	59
Anlagen:	
a) Schreiben betr. Anwendungsfragen zu den Regelungen im JStG 2009 zur Besteuerung von Betrieben gewerblicher Art und Eigengesellschaften von juristischen Personen des öffentlichen Rechts vom 12. 11. 2009	61
b) Schreiben betr. Kriterien zur Abgrenzung hoheitlicher von wirtschaftlicher Tätigkeit einer juristischen Person des öffentlichen Rechts vom 11. 12. 2009	71
R 4.2 Zusammenfassung von Betrieben gewerblicher Art	72
R 4.3 Verpachtungsbetriebe gewerblicher Art; H 4.3	72
R 4.4 Hoheitsbetriebe; H 4.4	72
R 4.5 Abgrenzung in Einzelfällen; H 4.5	73
Anlage:	
Schreiben betr. steuerliche Behandlung von Grundstücksverkäufen der Gemeinden vom 17. 11. 1980	75
§ 5 Befreiungen	77
§ 1 DV Allgemeines	82
§ 2 DV Kassen mit Rechtsanspruch der Leistungsempfänger	82
§ 3 DV Kassen ohne Rechtsanspruch der Leistungsempfänger	82
R 5.1 Kapitalertragsteuer bei wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben (<i>unbesetzt</i>); H 5.1	82
R 5.2 Allgemeines zu Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen; H 5.2	83
R 5.3 Leistungsempfänger bei Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen; H 5.3	83
R 5.4 Vermögensbindung bei Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen; H 5.4	84
R 5.5 Leistungsbegrenzung; H 5.5	85
§ 4 DV Kleinere Versicherungsvereine	86
R 5.6 Kleinere Versicherungsvereine; H 5.6	86
R 5.7 Berufsverbände ohne öffentlich-rechtlichen Charakter; H 5.7	86
R 5.8 Gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Körperschaften (<i>unbesetzt</i>); H 5.8	88
R 5.9 Vermietungsgenossenschaften und -vereine (<i>unbesetzt</i>); H 5.9	88
R 5.10 Gemeinnützige Siedlungsunternehmen	89
R 5.11 Allgemeines über die Steuerbefreiung von Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Vereinen im Bereich der Land- und Forstwirtschaft; H 5.11	89

Inhalt

Inhaltsverzeichnis

R 5.12	Molkereigenossenschaften	91
R 5.13	Winzergenossenschaften	92
R 5.14	Pfropfbengennossenschaften	93
R 5.15	Andere Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	93
R 5.16	Vereine im Bereich der Land- und Forstwirtschaft	93
R 5.17	Wirtschaftsförderungsgesellschaften (<i>unbesetzt</i>); H 5.17	93
R 5.18	Steuerbefreiung außerhalb des Körperschaftsteuergesetzes	93
§ 6	Einschränkung der Befreiung von Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen	95
R 6	Einschränkung der Befreiung von Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen; H 6	96
§ 6 a	Einkommensermittlung bei voll steuerpflichtigen Unterstützungskassen	98

Zweiter Teil. Einkommen

Erstes Kapitel. Allgemeine Vorschriften

§ 7	Grundlagen der Besteuerung	99
R 7.1	Ermittlung des zu versteuernden Einkommens; H 7.1	99
R 7.2	Ermittlung der festzusetzenden und verbleibenden Körperschaftsteuer	101
R 7.3	Vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr	101
§ 8	Ermittlung des Einkommens	102
R 8.1	Anwendung einkommensteuerrechtlicher Vorschriften; H 8.1	104
R 8.2	Einkommensermittlung bei Betrieben gewerblicher Art; H 8.2	106
R 8.3	Gewinnermittlung bei Körperschaften, die Land- und Forstwirtschaft betreiben	108
R 8.4	Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen (<i>unbesetzt</i>)	108
R 8.5	Verdeckte Gewinnausschüttungen; H 8.5	108
Anlagen:		
a)	Schreiben betr. Angemessenheit der Gesamtbezüge eines Gesellschafter-Geschäftsführers vom 14. 10. 2002	115
b)	Schreiben betr. private Kfz-Nutzung durch den Gesellschafter-Geschäftsführer einer Kapitalgesellschaft; BFH-Urteile vom 23. 1. 2008 (BStBl. II 2012 S. 260), vom 23. 4. 2009 (BStBl. II 2012 S. 262) und vom 11. 2. 2010 (BStBl. II 2012 S. 266) vom 3. 4. 2012	118
R 8.6	Wert der verdeckten Gewinnausschüttungen, Beweislast, Rückgängigmachung; H 8.6	119
Anlage:		
	Schreiben betr. Korrektur einer verdeckten Gewinnausschüttung innerhalb oder außerhalb der Steuerbilanz vom 28. 5. 2002	120
R 8.7	Rückstellungen für Pensionszusagen an Gesellschafter-Geschäftsführer von Kapitalgesellschaften; H 8.7	125
Anlagen:		
a)	Schreiben betr. betriebliche Altersversorgung; Maßgebendes Pensionsalter bei der Bewertung von Versorgungszusagen, Urteile des Bundesfinanzhofes (BFH) vom 11. 9. 2013 (BStBl. II 2016 S. 1008) und des Bundesarbeitsgerichtes (BAG) vom 15. 5. 2012 – 3 AZR 11/10 – und vom 13. Januar 2015 – 3 AZR 897/12 – v. 9. 12. 2016	127
b)	Schreiben betr. Probezeit vor Zusage einer Pension an den Gesellschafter-Geschäftsführer einer Kapitalgesellschaft (§ 8 Abs. 3 Satz 2 KStG) vom 14. 12. 2012	128
R 8.8	Tantiemen (<i>unbesetzt</i>); H 8.8	128
Anlage:		
	Schreiben betr. Grundsätze bei der Anerkennung von TantiemEZusagen an Gesellschafter-Geschäftsführer; Rechtsfolgen aus dem BFH-Urteil v. 27. 3. 2001 (BStBl. II 2002 S. 111) vom 1. 2. 2002	130
R 8.9	Verdeckte Einlage; H 8.9	131
Anlage:		
	Schreiben betr. Verzicht des Gesellschafter-Geschäftsführers einer Kapitalgesellschaft auf eine Pensionsanwartschaft als verdeckte Einlage (§ 8 Abs. 3 Satz 3 KStG); Verzicht auf künftig noch zu erdienende Pensionsanwartschaften (sog. Future Service) vom 14. 8. 2012	135
R 8.10	Verluste bei Körperschaften (<i>unbesetzt</i>); H 8.10	136
R 8.11	Mitgliedsbeiträge; H 8.11	136

R 8.12 Haus- und Grundeigentümervereine, Mietervereine; H 8.12	137
R 8.13 Sonstige Vereine und Einrichtungen; H 8.13	138
§ 8 a Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen bei Körperschaften (Zinsschranke)	139
§ 4 h EStG Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen (Zinsschranke)	139
H 8 a	141
Anlage: Schreiben betr. Zinsschranke (§ 4 h EStG; § 8 a KStG) vom 4. 7. 2008	141
§ 8 b Beteiligung an anderen Körperschaften und Personenvereinigungen	154
H 8 b	156
Anlagen: a) Schreiben betr. Veräußerungsgewinnbefreiung nach § 8 b Abs. 2 KStG; Behandlung von Veräußerungskosten und nachträglichen Kaufpreisänderungen vom 24. 7. 2015	157
b) Schreiben betr. Anwendung des § 8 b KStG 2002 und Auswirkungen auf die Gewerbesteuer vom 28. 4. 2003	159
§ 8 c Verlustabzug bei Körperschaften	168
H 8 c	169
Anlage: Schreiben betr. Verlustabzugsbeschränkung für Körperschaften (§ 8 c KStG) vom 28. 11. 2017	169
§ 8 d Fortführungsgebundener Verlustvortrag	180
§ 9 Abziehbare Aufwendungen	181
R 9 Ausgaben i. S. d. § 9 Abs. 1 Nr. 1 und 2 KStG; H 9	182
§ 10 Nichtabziehbare Aufwendungen	184
R 10.1 Nichtabziehbare Steuern und Nebenleistungen; H 10.1	184
R 10.2 Geldstrafen und ähnliche Rechtsnachteile; H 10.2	184
R 10.3 Vergütungen für die Überwachung der Geschäftsführung; H 10.3	185
§ 11 Auflösung und Abwicklung (Liquidation)	186
R 11 Liquidationsbesteuerung; H 11	186
Anlage: Schreiben betr. körperschaftsteuerliche Behandlung der Auflösung und Abwick- lung von Körperschaften und Personenvereinigungen nach den Änderungen durch das Gesetz zur Fortentwicklung des Unternehmenssteuerrechts (UntStFG) vom 26. 8. 2003	187
§ 12 Verlust oder Beschränkung des Besteuerungsrechts der Bundesrepublik Deutschland	190
R 12 Beschränkte Steuerpflicht der übertragenden Körperschaft (<i>unbesetzt</i>); H 12	190
§ 13 Beginn und Erlöschen einer Steuerbefreiung	191
R 13.1 Beginn einer Steuerbefreiung; H 13.1	191
R 13.2 Erlöschen einer Steuerbefreiung	192
R 13.3 Schlussbilanz, Anfangsbilanz; H 13.3	192
R 13.4 Sonderregelung für bestimmte steuerbegünstigte Körperschaften; H 13.4 ...	192

Zweites Kapitel. Sondervorschriften für die Organschaft

§ 14 Aktiengesellschaft oder Kommanditgesellschaft auf Aktien als Organ- gesellschaft	194
R 14.1 Organträger, Begriff des gewerblichen Unternehmens (<i>unbesetzt</i>); H 14.1	196
Anlagen: a) Schreiben betr. körperschaftsteuerliche und gewerbsteuerliche Organschaft unter Berücksichtigung der Änderungen durch das StSenKG und das UntStFG vom 26. 8. 2003	196

Inhalt

Inhaltsverzeichnis

b) Schreiben betr. Änderungen bei der Besteuerung steuerlicher Organschaften durch das StVergAbG vom 10. 11. 2005	202
R 14.2 Finanzielle Eingliederung; H 14.2	204
R 14.3 Personengesellschaften als Organträger; H 14.3	205
R 14.4 Zeitliche Voraussetzungen	206
R 14.5 Gewinnabführungsvertrag; H 14.5	206
R 14.6 Zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft; H 14.6	208
R 14.7 Einkommensermittlung beim Organträger; H 14.7	209
R 14.8 Bildung und Auflösung besonderer Ausgleichsposten beim Organträger; H 14.8	209
§ 15 Ermittlung des Einkommens bei Organschaft	210
R 15 Einkommensermittlung bei der Organgesellschaft; H 15	211
§ 16 Ausgleichszahlungen	212
R 16 Ausgleichszahlungen; H 16	212
Anlage: Schreiben betr. Ausgleichszahlungen an außen stehende Anteilseigner; Anwendung des BFH-Urteils v. 4. 3. 2009 (BStBl. II 2010 S. 407) vom 20. 4. 2010	212
§ 17 Andere Kapitalgesellschaften als Organgesellschaft	214
R 17 Andere Kapitalgesellschaften als Organgesellschaft; H 17	214
§ 18 (aufgehoben)	215
§ 19 Steuerabzug bei dem Organträger	216
R 19 Anwendung besonderer Tarifvorschriften	216
Drittes Kapitel. Sondervorschriften für Versicherungen und Pensionsfonds	
§ 20 Schwankungsrückstellungen, Schadenrückstellungen	217
H 20	217
§ 21 Beitragsrückerstattungen	218
H 21	218
§ 21 a Deckungsrückstellungen	219
§ 21 b (aufgehoben)	219
Viertes Kapitel. Sondervorschriften für Genossenschaften	
§ 22 Genossenschaftliche Rückvergütung	220
R 22 Genossenschaftliche Rückvergütung; H 22	220
Dritter Teil. Tarif; Besteuerung bei ausländischen Einkunftsteilen	
§ 23 Steuersatz	224
R 23 Ermäßigte Besteuerung bei Einkünften aus außerordentlichen Holznutzungen infolge höherer Gewalt	224
§ 24 Freibetrag für bestimmte Körperschaften	225
R 24 Freibetrag für bestimmte Körperschaften; H 24	225
§ 25 Freibetrag für Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften sowie Vereine, die Land- und Forstwirtschaft betreiben	226
R 25 Freibetrag für Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften sowie Vereine, die Land- und Forstwirtschaft betreiben	226
§ 26 Steuerermäßigung bei ausländischen Einkünften	227
§ 5 DV (aufgehoben)	227
R 26 Steuerermäßigung bei ausländischen Einkünften	227

Vierter Teil. Nicht in das Nennkapital geleistete Einlagen und Entstehung und Veranlagung	
§ 27 Nicht in das Nennkapital geleistete Einlagen	229
H 27	229
Anlage:	
Schreiben betr. steuerliches Einlagekonto (Anwendung der §§ 27 und 28 KStG 2002) vom 4. 6. 2003	231
§ 28 Umwandlung von Rücklagen in Nennkapital und Herabsetzung des Nennkapitals	237
H 28	237
Anlage:	
Schreiben betr. steuerrechtliche Behandlung des Erwerbs eigener Anteile vom 27. 11. 2013	237
§ 29 Kapitalveränderungen bei Umwandlungen	241
H 29	241
§ 30 Entstehung der Körperschaftsteuer	242
R 30 Entstehung der Körperschaftsteuer	242
§ 31 Steuererklärungspflicht, Veranlagung und Erhebung der Körperschaft- steuer	243
R 31.1 Besteuerung kleiner Körperschaften	243
R 31.2 Steuererklärungspflicht, Veranlagung und Erhebung von Körperschaftsteuer (<i>unbesetzt</i>); H 31,2	243
§ 32 Sondervorschriften für den Steuerabzug	245
§ 32 a Erlass, Aufhebung oder Änderung von Steuerbescheiden bei verdeckter Gewinnausschüttung oder verdeckter Einlage	247
H 32 a	247
Fünfter Teil. Ermächtigungs- und Schlussvorschriften	
§ 33 Ermächtigungen	248
§ 34 Schlussvorschriften	250
§ 6 DV Anwendungszeitraum	252
§ 35 Sondervorschriften für Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet	253
R 35 Sondervorschriften für Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet	253
Sechster Teil. Sondervorschriften für den Übergang vom Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren	
§ 36 Endbestände	254
H 36	255
§ 37 Körperschaftsteuerguthaben und Körperschaftsteuerminderung	256
H 37	257
Anlage:	
Schreiben betr. bilanzielle Behandlung des Körperschaftsteuerguthabens nach der Änderung durch das SEStEG; Anwendung des § 37 Abs. 7 KStG vom 14. 1. 2008	258

Inhalt

Inhaltsverzeichnis

§ 38 Körperschaftsteuererhöhung	259
H 38	260
§ 39 Einlagen der Anteilseigner und Sonderausweis	261
§ 40 Umwandlung, Liquidation und Verlegung des Sitzes	261
Anhang I	
1. Gesetz über steuerrechtliche Maßnahmen bei Erhöhung des Nennkapitals aus Gesellschaftsmitteln i. d. F. vom 10. 10. 1967	263
2. Umwandlungssteuergesetz vom 7. 12. 2006 (n. F.)	266
2 a. Umwandlungssteuergesetz a. F. (UmwStG a. F.) i. d. F. vom 15. 10. 2002 – Auszug –	280
2 b. Schreiben betr. Anwendung des Umwandlungssteuergesetzes i. d. F. des SEStEG vom 11. 11. 2011 (UmwStErläss 2011)	283
3. Solidaritätszuschlaggesetz 1995 (SolZG 1995) i. d. F. vom 15. 10. 2002 – Auszug –	376
Anhang II	
Schreiben betr. neue Muster für die Steuerbescheinigung vom 3. 12. 2014 mit Anlage (Formblattmuster)	378
Stichwortregister	381


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG